



Die Entstehung der Hessischen Verfassung von 1946

Eine Dokumentation

Herausgegeben und eingeleitet von Helmut Berding. Bearbeitet von Helmut Berding und Katrin Lange

1996. LVIII, 1238 Seiten, geb. € 49,-. ISBN 978-3-922244-98-1

Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Nassau, Bd. 58; Vorgeschichte und Geschichte des Parlamentarismus in Hessen, Bd. 10

Unter den Verfassungen, die nach 1945 in den deutschen Ländern entstanden sind, nimmt die Verfassung des Landes Hessen einen besonderen Rang ein. Sie war „das erste Staatsgrundgesetz in der deutschen Verfassungsgeschichte, das den Wandel von einer nur liberal-humanitären zur sozial-humanitären Ordnung vollzogen hat“, wie es einer ihrer Schöpfer, der spätere hessische Kultusminister Erwin Stein, formulierte. Die Hessische Verfassung hat nicht nur die Grundrechte neu formuliert und als unabänderlich begriffen; anders als das spätere Bonner Grundgesetz enthält sie auch umfassende Bestimmungen zur Sozial- und Wirtschaftsordnung.

Die vorliegende Edition dokumentiert zum ersten Mal ausführlich die Entstehung der Hessischen Verfassung und erlaubt es, den Gang der Beratungen von dem Vorbereitenden Verfassungsausschuss über die Neuformulierung der Grundrechte, die Konflikte über die Sozialisierung und sozialstaatlichen Postulate sowie das Verhältnis von Kirche und Staat bis hin zum abschließenden Volksentscheid zu verfolgen.

Die Dokumentation enthält unter anderem die Verhandlungsprotokolle der Verfassungsberatenden Landesversammlung und wichtiger Ausschüsse, ferner Direktiven und Stellungnahmen der amerikanischen Militärregierung, die Verfassungsentwürfe der politischen Parteien sowie Stellungnahmen der Kirchen, von Verbänden und angesehenen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Darunter befinden sich zahlreiche bisher kaum oder gar nicht bekannte Dokumente. Diese zeugen von den Spannungen und Krisen der Verfassungsberatungen, die schließlich zu dem historischen Verfassungskompromiss zwischen SPD und CDU führten, dem sich damals auch die KPD anschloss.- Eine ausführliche Einleitung schildert den Prozess der Entstehung der Verfassung im Zusammenhang, ein Register erschließt die Sachbegriffe.

Die Dokumentation wendet sich nicht nur an den Historiker und Verfassungsgeschichtler, sondern eignet sich auch als Lese- und Arbeitsbuch für den Unterricht an Universitäten und Schulen, führt sie doch nicht nur in die demokratischen Anfänge des Landes Hessen ein, sondern bringt auch die politische Ideenwelt der Nachkriegszeit näher.

*Anschrift und Auslieferung: Historische Kommission für Nassau,
Mosbacher Straße 55, D-65187 Wiesbaden,
Tel. 0611/881-0,-111, Fax 0611/881-145, E-Mail: poststelle@hhstaw.hessen.de*